

115177-2026 - Competition

Germany – System and support services – Infrastruktur und Anwendungsbetrieb für die hessische Landwirtschaftsförderung (Los 1)

OJ S 34/2026 18/02/2026

**Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

Email: agrar2027@leinemann-partner.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Infrastruktur und Anwendungsbetrieb für die hessische Landwirtschaftsförderung (Los 1)

Description: Es werden IT-Dienstleistungen sukzessive in sechs Losen vergeben. Vorliegend betroffen sind allein die Leistungen zu Los 1 - Infrastruktur und Anwendungsbetrieb für die hessische Landwirtschaftsförderung. Wesentliche Bestandteile sind der Anwendungsbetrieb und der Infrastrukturbetrieb. Der Anwendungsbetrieb umfasst unter anderem Flächeninformationsdienste wie FIG und WMS-Dienste, Frontend-Komponenten (Portal LaWi als Online-Antragsplattform und, die IP-Web-Module als containerbasierte Förderstrecken) sowie Backendfunktionalitäten mit der SAP - Vorgangsbearbeitung (WERKBank, mbWERK) und dem berichtsWERK als Reporting und Data Warehouse. Der Infrastrukturbetrieb umfasst unter anderem die Bereitstellung und den Betrieb der kompletten IT-Infrastruktur, eine Umgebungsbereitstellung, Backup-Infrastruktur sowie das Security- und Berechtigungsmanagement. Zudem sind die Bereitstellung der LAN/WAN-Infrastruktur sowie deren Netzwerkbetrieb Gegenstand dieser Leistung.

Procedure identifier: 86846e52-81a8-4a31-adf3-479be351d553

Internal identifier: 933-25

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72250000 System and support services

Additional classification (cpv): 72222300 Information technology services, 72268000 Software supply services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Das zur gesonderten Vergabe vorgesehene Los 6 (Übergreifende Leistungssteuerung durch IT-Service-Integrator) betrifft die Steuerung, Koordination und auch Überwachung der Leistungen und Auftragnehmer der Lose 1 bis 5 im Interesse der Auftraggeberin. Um Interessenskonflikte auszuschließen, gilt insoweit eine Zuschlagslimitierung gem. § 30 VgV. Insbesondere die im Leistungsbild des Loses 6 enthaltenen Überwachungsleistungen verursachen einen Interessenkonflikt zu den Leistungen der übrigen Lose, da die Überwachungsleistung die Leistungen in den übrigen Losen betrifft. Um eine Eigenüberwachung zu vermeiden, erfolgt daher eine Zuschlagslimitierung. Der Anbieter, auf dessen Angebot für das Los 6 der Zuschlag erteilt wird, wird bei der Erteilung des Zuschlages für das hiesige Los nicht berücksichtigt. Ein Unternehmen, auf dessen Angebot in dem hiesigen Vergabeverfahren der Zuschlag erteilt wird, wird spiegelbildlich bei der Erteilung des Zuschlages von Los 6 nicht berücksichtigt. Vorsorglich wird auf § 46 Abs. 2 VgV verwiesen. Dies gilt auch für gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:

Fraud:

Money laundering or terrorist financing:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Grave professional misconduct:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Business activities are suspended:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Infrastruktur und Anwendungsbetrieb für die hessische Landwirtschaftsförderung (Los 1)
Description: Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WiBank) fungiert als von der EU-akkreditierte Zahlstelle für die Landwirtschaftsförderung in Hessen. Die WiBank ist Teil der Landesbank Hessen – Thüringen (Helaba). Die Bereitstellung und der Betrieb der für die Landwirtschaftsförderung notwendigen spezialisierten IT-Systeme liegt in der Verantwortung der Helaba. Die Helaba hat die IT-Dienstleistungen für die Landwirtschaftsförderung derzeit an einen Generalunternehmer vergeben. Der Vertrag mit diesem Generalunternehmer endet zum 31.12.2026. Daher werden die IT-Dienstleistungen neu ausgeschrieben. Im Rahmen dieser Ausschreibungen erfolgt ein Wechsel vom heutigen Generalunternehmermodell auf ein Multi-Provider-Modell. Die bisher zentral vom Generalunternehmer erbrachten Leistungen werden dabei aufgeteilt und über sechs fachlich abgegrenzte Lose sukzessive im Wettbewerb ausgeschrieben. Die IT-Systeme der Landwirtschaftsförderung basieren auf einer hochgradig integrierten Architektur, die technische und fachliche Abhängigkeiten zwischen den sechs Losen bedingt. Im Rahmen der Umstellung vom einem Generalunternehmer auf ein Multi-Provider-Modell ist es daher zwingend erforderlich, dass die Dienstleister je Los nicht isoliert agieren, sondern Teil eines integrierten IT-Ökosystems werden. Vorliegend betroffen sind allein die Leistungen zu Los 1 - Infrastruktur und Anwendungsbetrieb für die hessische Landwirtschaftsförderung. Wesentliche Bestandteile sind der Anwendungsbetrieb und der Infrastrukturbetrieb. Der Anwendungsbetrieb umfasst unter anderem Flächeninformationsdienste wie FIG (Flächeninformationssystem Geodaten) und WMS-Dienste (Web Map Services,) Frontend-Komponenten (Portal LaWi als Online-Antragsplattform und, die IP-Web-Module als containerbasierte Förderstrecken) sowie Backendfunktionalitäten mit der SAP - Vorgangsbearbeitung (WERKBank, mbWERK) und dem berichtsWERK als Reporting und Data Warehouse. Der Infrastrukturbetrieb umfasst unter anderem die Bereitstellung und den Betrieb der kompletten IT-Infrastruktur, eine Umgebungsbereitstellung, Backup-Infrastruktur sowie das Security- und Berechtigungsmanagement. Zudem sind die Bereitstellung der LAN/WAN-Infrastruktur sowie deren Netzwerkbetrieb Gegenstand dieser Leistung. Für die weiteren Einzelheiten wird auf die Anlage I 02 - Anlage 0_Leistungsbeschreibung verwiesen. Optionale Leistungen (Infrastruktur): Storage Erweiterung zusätzlich 1 TB; Erweiterung Arbeitsspeicher zusätzlich 8 / 16 / 32 GB (physisch); Prozessorausrüstung zusätzlich 1 CPU.
Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72222300 Information technology services

Additional classification (cpv): 72250000 System and support services, 72268000 Software supply services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Der Rahmenvertrag wird befristet geschlossen bis zum 31.12.2029. Der Rahmenvertrag kann danach durch die Helaba jährlich jeweils um ein weiteres Jahr verlängert werden. Die Verlängerungsoption kann von der Helaba bis 6 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung ausgeübt werden.

5.1.6. General information

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Anforderung: Eintragung im einschlägigen Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR Abkommens, in dem das Unternehmen ansässig ist. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung an die Eignung. Nachweis: Eigenerklärung, Anlage 02_Erklärung zur Eignung. Zudem ist der Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, als Anlage beizufügen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: a) Der Bewerber hat eine bestehende und aktuell gültige Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung nachzuweisen. Die Versicherung muss eine Deckungssumme von mindestens 10 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden pro Versicherungsjahr aufweisen. b) Der Bewerber hat den Nachweis einer bestehenden und aktuell gültigen Vermögensschadenhaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR für Vermögensschäden pro Versicherungsjahr zu erbringen. Besteht eine Versicherung mit den geforderten Deckungssummen derzeit nicht, genügt die Vorlage einer Eigenerklärung (vgl. Anlage 02_Erklärung_zur_Eignung), dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung vor Leistungsbeginn abgeschlossen und dem Auftraggeber unverzüglich vorgelegt wird. Hierbei handelt es sich jeweils um Mindestanforderungen an die Eignung.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Es ist eine Eigenerklärung (vgl. Anlage 02_Erklärung_zur_Eignung) mit den folgenden Angaben abzugeben: a) Der jährliche Gesamtumsatz der jeweils letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz in Höhe von EUR 8.000.000,- brutto. b) Die jährlichen Gesamtumsätze in den Geschäftsbereichen des Auftragsgegenstandes bezogen auf die

letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Jährlicher Umsatz in Höhe von EUR 4.000.000,- brutto pro Jahr.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: 1) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über hinreichende Kapazität an qualifizierten Fachkräften verfügt, um die geforderten Leistungen im Bereich des Anwendungs- und Infrastrukturbetriebs auch bei urlaubs- oder krankheitsbedingten Ausfällen sicherzustellen zu können. Es wird erwartet, dass die folgenden Rollenprofile abgedeckt werden: • SAP-Basis-Administratoren, • Datenbank-Administratoren, • Container-Experten, GIS-Spezialisten, • Netzwerk-Administratoren, • Service-Manager sowie • Support-Mitarbeiter. Der Bewerber muss belegen, dass die eingesetzten Personen über die erforderlichen fachlichen Qualifikationen und Berufserfahrung verfügen. Mindestanforderung an die Gesamtzahl FTE der qualifizierten Spezialisten / Administratoren: 15 2) Nachweis: Vorlage einer Eigenerklärung, die die Anzahl der verfügbaren Fachkräfte in „Vollzeitäquivalenten“ (FTE) für den Bereich Infrastruktur- und Anwendungsbetrieb zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags ausweist. Die Eigenerklärung muss folgende Mindestangaben erhalten: • Gesamtzahl der qualifizierten Administratoren/Spezialisten • Bestätigung, dass diese Fachkräfte über Kenntnisse in den relevanten Aufgaben (SAP-Basis-Administratoren, Datenbank-Administratoren, Container-Experten, GIS-Spezialisten, Netzwerk-Administratoren, Service-Manager sowie Support-Mitarbeiter) verfügen. 3) Auswahlkriterien: Der öffentliche Auftraggeber bewertet die Anzahl der FTE der qualifizierten Fachkräfte quantitativ: • Werden 15-24 FTE qualifizierte Fachkräfte angegeben, so erhält der Bewerber 5 Punkte. • Werden 25-34 FTE qualifizierte Fachkräfte angegeben, so erhält der Bewerber 8 Punkte. • Bei Vorliegen von 35 oder mehr FTE qualifizierter Fachkräfte, erhält der Bewerber die Maximalpunktzahl von 10 Punkten. 4) Gewichtungsfaktor 10

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Nachweis der Einhaltung Qualitätsmanagementstandards nach ISO 9001 sowie zusätzlich der Sicherheitsstandards nach ISO 27001 bzw. hierzu alternativ des IT-Grundschutzes nach BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) (Nachweis über Vorlage von Kopie/Scan des Zertifikats). Liegt jeweils keine Zertifizierung vor, ist der Qualitätsmanagementstandard nach ISO 9001 und/oder der Sicherheitsstandard nach ISO 27001 bzw. die Einhaltung des IT-Grundschutzes nach BSI durch eine Eigenerklärung zu bestätigen, die dem Teilnahmeantrag beizufügen ist. Die Eigenerklärung muss die Versicherung enthalten, dass für alle in der Zuständigkeit des Bieters abgearbeiteten Leistungen der Qualitätsmanagementstandard nach ISO 9001 und der IT-Grundschutz nach BSI bzw. die Einhaltung der Sicherheitsstandards gemäß ISO 27001 gewährleistet werden. Sofern der Bereich, der zur Erbringung der Leistungen herangezogen wird, im betroffenen Unternehmen von anderen, nicht betroffenen Bereichen abgeteilt werden kann, ist nur für diesen Bereich die Einhaltung der Qualitätsmanagementstandard nach ISO 9001 und die Standards gemäß ISO 27001 bzw. des IT-Grundschutzes nach BSI zu gewährleisten. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung an die Eignung.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Allgemeine Hinweise und Bewertungsmaßstab sämtlicher Referenzen (Referenzübergreifend): 1) Eine Referenz ist nur vollständig und im Rahmen der Eignungsprüfung verwendbar, wenn diese alle (!) abgefragten Angaben enthält. Geforderte Beschreibung der jeweiligen Referenz: (i) Benennung der Referenz (ii) Benennung der Auftraggeberorganisation (iii) Zeitraum der erbrachten Leistung (iv) Beschreibung der Leistungen, besonders im Hinblick auf die für die Eignung und Bewertung spezifischen Erfahrungen. Siehe hierzu die je Referenzkriterium unter "b) Nachweis" genannten Aspekte in der Auftragsbekanntmachung sowie der Anlage 03_Vordruck_Referenzen je Kriterium (iv) Aufwand zur Umsetzung des Vorhabens beim Bewerber (inkl. ggf. eingesetzter Nachunternehmer) in Personentagen ca. (v) Auftragswert des Referenzauftrags in EUR netto (vi) Personalstärke (Anzahl der im Referenzauftrag beschäftigten Mitarbeitenden des Bewerbers). 2) Sollten mehr als die vorgegebene Höchstzahl an Referenzen eingereicht werden, so werden die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen, die der Höchstzahl entsprechen, gewertet. 3) Bewertung: Eine Differenzierung bei der Punktevergabe erfolgt über die Vergleichbarkeit der ausgeführten Referenz mit dem vorliegenden Projekt nach der bewerberseitigen Projektbeschreibung. Dabei werden insbesondere die fachliche und aufwandsbezogene Vergleichbarkeit mit der verlangten Leistung einer wertenden Betrachtung nach folgenden Maßstäben unterzogen. 0 Punkte: Referenz nicht vorgelegt oder Referenz betrifft keine vergleichbaren Leistungen 10 Punkte: Die Referenz entspricht den konkret ausgeschriebenen Leistungen oder geht sogar darüber hinaus. Eine Bewertung mit Punkten zwischen 0 und 10 erfolgt entsprechend dem Grad der Vergleichbarkeit der Referenzleistung. Werden nach der Bekanntmachung/dem Vordruck Referenzen Angaben zu zwei Referenzen erwartet, erfolgt je Referenz eine hälftige Teilung der erzielten Punkte, so dass die Maximalpunktzahl nur erreicht werden kann, wenn die erwarteten zwei Referenzen eingereicht werden. Die in der Bewertungsmatrix Eignung vorgesehene Gewichtung wird durch entsprechende Multiplikation mit dem Gewichtungsfaktor umgesetzt. 4) Mindestanforderung: Es sind mindestens 600 Punkte / 60 % zu erzielen (Mindestanforderung). Werden weniger als die vorgenannte Punktzahl erreicht, erfolgt der Ausschluss des Teilnahmeantrages. Hinweis: Soweit nicht vorgelegte/nicht vergleichbare Referenzleistungen zum Ausschluss führen, ist dies gesondert bei dem jeweiligen Referenzkriterium gekennzeichnet.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von mindestens einer Referenz für die Erfahrung mit EU-Agrarförderungsprozessen oder vergleichbaren fördermittelverwaltenden Fachverfahren, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss über Erfahrung im IT-Betrieb von Systemen in der Finanzbranche verfügen, die EU-Agrarförderungsprozesse unterstützen, oder über vergleichbare Erfahrung mit fördermittelverwaltenden Fachverfahren. Die Kompetenz muss das Verständnis für fachliche Stichtage, Antragsprozesse, Verwaltungskontrollen, EU-Berichtspflichten oder LPIS-Anforderungen umfassen. Der Bewerber muss nachweisen, dass er die Besonderheiten zeitkritischer Förderprozesse mit gesetzlichen Fristen kennt und in der Lage ist, den Betrieb entsprechend zu priorisieren. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu mindestens einer Referenz aus den letzten fünf Jahren, in der IT-Systeme für Agrarförderung, EU-Fördermittelverwaltung oder vergleichbare fördermittelverwaltende Fachverfahren betrieben wurden. Die Referenz muss den Fachkontext (z. B. GAP, LPIS, InVeKoS), betriebene Systeme auch mit Blick auf die unter vorstehend lit. a) aufgestellten Anforderungen beschreiben. Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die

nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 15. d) Mindestanforderung: Mindestanforderung an die Eignung ist die Vorlage von mindestens einer Referenz.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen für die SAP-Basis und SAP HANA-Kompetenz, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über fundierte Erfahrung im Betrieb von SAP S/4HANA-Systemen verfügt, insbesondere in den Bereichen SAP-Basis-Administration, SAP HANA In-Memory-Datenbank-Management, Transportwesen zwischen Mandanten sowie Performance-Optimierung. Die Erfahrung soll die Verwaltung von möglichst einem produktiven SAP S/4HANA-System mit vergleichbarer Komplexität umfassen, einschließlich HANA System Replication. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck Referenzen) zu möglichst zwei Referenzprojekten aus den letzten drei Jahren, in denen SAP S/4HANA-Systeme im Produktivbetrieb administriert wurden. Jede Referenz muss die Systemgröße (Anzahl Nutzer, Datenvolumen) und eingesetzte SAP-Technologien benennen. Sollten mehr als zwei Referenzen eingereicht werden, so werden die zwei nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 20.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von mindestens einer Referenz für die Geodaten- und GIS-Kompetenz, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.2. a) Anforderung: Der Bewerber muss über nachgewiesene Erfahrung im Betrieb von Geodaten-Systemen und GIS-Anwendungen verfügen, insbesondere im Kontext von Land Parcel Identification Systems (LPIS) oder vergleichbaren flächenbezogenen Fachverfahren. Die Kompetenz muss räumliche Datenbanktechnologien wie PostGIS oder Oracle Spatial, die Administration von Kartenservern (z. B. GeoServer, MapServer) sowie die Performance-Optimierung räumlicher Verschneidungen und Indizes umfassen. Der Bewerber muss die Fähigkeit nachweisen, große Geodatenbestände mit mehreren hunderttausend Geometrien zu verwalten und performant bereitzustellen. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck Referenzen) zu mindestens einer Referenz aus den letzten fünf Jahren, die den Betrieb eines GIS-basierten Fachverfahrens oder Geodatendienstes beschreibt. Die Referenz muss den Technologie-Stack (Datenbank, Kartenserver) und Größenordnung (Anzahl Geometrien, Nutzer) benennen. Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 10. d) Mindestanforderung: Mindestanforderung an die Eignung ist die Vorlage von mindestens einer Referenz.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz für die Container- Technologie und Orchestrierung, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.3. a) Anforderung: Der Bewerber muss über praktische Erfahrung im Betrieb containerbasierter Anwendungen verfügen, insbesondere mit Docker, OpenShift oder Kubernetes. Die Kompetenz soll Cluster-Management, Container-Registry-Verwaltung, Deployment-Strategien wie Blue-Green oder Rolling Updates, Auto-Scaling sowie Health-Check-Mechanismen umfassen. Der Bewerber

soll nachweisen, dass er ein produktives Kubernetes- oder OpenShift-Cluster mit mehreren Anwendungen betrieben hat und dabei Performance, Verfügbarkeit und Sicherheit gewährleistet hat. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst einer Referenz aus den letzten drei Jahren, in der ein produktives Cluster betrieben wurde. Die Referenz muss die Anzahl der Nodes und Container, Deployment-Strategien und Monitoring-Ansätze beschreiben. Sollten mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet c) Gewichtungsfaktor: 5.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz betreffend Data Warehouse und Business Intelligence , Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.4. a) Anforderung: Der Bewerber muss Erfahrung im Betrieb von Data-Warehouse-Systemen und Business-Intelligence-Plattformen nachweisen, insbesondere mit Technologien wie Microsoft Power BI, Microsoft SQL Server, Apache Airflow, dbt oder vergleichbaren ETL-Orchestrierungswerkzeugen. Der Bewerber soll die Fähigkeit nachweisen, eine komplexe Analyseumgebungen performant bereitzustellen. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst einer Referenz aus den letzten drei Jahren, die den Betrieb eines Data Warehouse oder einer BI-Plattform beschreibt. Die Referenz muss eingesetzte Technologien (ETL, BI-Tools), Datenvolumen und Nutzergruppen benennen. Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 5.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen betreffend Datenbank-Administration für heterogene Umgebungen, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.5. a) Anforderung: Der Bewerber muss über fundierte Erfahrung in der Administration heterogener Datenbank-Landschaften verfügen, insbesondere mit Oracle Enterprise, PostgreSQL (inkl. PostGIS), Microsoft SQL Server und SAP HANA. Die Kompetenz soll Installation, Konfiguration, Performance-Tuning, Backup/Recovery sowie die Verwaltung von Datenbank-Clustern und -Replikationen umfassen. Der Bewerber soll nachweisen, dass er mehrere dieser Datenbanktechnologien parallel in produktiven Umgebungen betrieben hat. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Referenzprojekten aus den letzten drei Jahren, in denen mindestens zwei der genannten Datenbanktechnologien (Oracle, PostgreSQL, MS SQL Server, SAP HANA) im Produktivbetrieb administriert wurden. Jede Referenz muss Datenbanktechnologien und Größenordnung (Datenvolumen, Transaktionsrate) beschreiben. Sollten mehr als zwei Referenzen eingereicht werden, so werden die zwei nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 10.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz betreffend Incident und Problem Management, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 3.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss über nachgewiesene Erfahrung im 2nd- und 3rd-Level-Support für komplexe

IT-Systeme verfügen, einschließlich Incident Management, Problem Management und Eskalationsmanagement. Die Kompetenz soll strukturierte Störungsbehandlung, Priorisierung nach Geschäftskritikalität, Root-Cause-Analyse, Lösungsdokumentation sowie die Bereitstellung von Rufbereitschaft (insbesondere während kritischer Betriebsphasen) umfassen. Der Bewerber soll nachweisen, dass er Service-Desk-Leistungen für geschäftskritische Systeme mit definierten Reaktionszeiten erfolgreich erbracht hat. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst einer Referenz aus den letzten drei Jahren, in der 2nd- oder 3rd-Level-Support für IT-Systeme erbracht wurde. Die Referenz muss die Anzahl betreuter Systeme, Anzahl bearbeiteter Incidents und Verfügbarkeit (z. B. 24/7-Support) beschreiben. Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 5.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz betreffend

Informationssicherheit und Compliance, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 3.2. a)

Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über Erfahrung hinsichtlich der Implementierung eines bestehenden Informationssicherheits-Managementsystems unter Beachtung von Compliance Anforderungen verfügt. Die Kompetenz soll Firewall-Management, Zugriffskontrollen, Patch-Management, Schwachstellenmanagement, Schlüsselmanagement, Verschlüsselung sowie die Einhaltung von Datenschutzanforderungen (DSGVO) umfassen. Der Bewerber soll belegen, dass er Sicherheitskonzepte für Systeme mit Compliance-Anforderungen erfolgreich implementiert und auditiert hat. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst einer Referenz aus den letzten drei Jahren, in der Sicherheitskonzepte für Compliance-Umgebungen (z. B. DSGVO, Finanzdaten) implementiert wurden unter Beschreibung des Informationssicherheits-Managementsystems. Die Referenz muss implementierte Sicherheitsmaßnahmen, ggf. durchgeführte Audits sowie das Informationssicherheits-Managementsystem benennen. Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 10.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen betreffend Netzwerk- und Citrix Kompetenz , Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 3.3. a) Anforderung: Der Bewerber muss über nachgewiesene Erfahrung im Betrieb von Netzwerkinfrastrukturen verfügen, einschließlich LAN/WAN-Management, VPN-Anbindungen für mehrere Standorte, Load-Balancing sowie der Bereitstellung und Administration von Citrix-Umgebungen für Fernzugriff und Application Delivery verfügen. Die Kompetenz soll Netzwerksegmentierung, Firewall-Konfiguration, DNS/DHCP-Services, Router- und Switch-Management sowie Citrix-Session-Management umfassen. Der Bewerber soll nachweisen, dass er Netzwerkinfrastrukturen für verteilte Nutzergruppen mit hoher Verfügbarkeit betrieben hat. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Referenzen aus den letzten drei Jahren, in denen Netzwerkinfrastrukturen und Citrix-Umgebungen für verteilte Standorte betrieben wurden. Die Referenz muss die Anzahl der Standorte, Netzwerktechnologien und Citrix-

Komponenten (z. B. Virtual Apps, NetScaler) beschreiben. Sollten mehr als zwei Referenzen eingereicht werden, so werden die zwei nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 10.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/86846e52-81a8-4a31-adf3-479be351d553

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 16/03/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/86846e52-81a8-4a31-adf3-479be351d553

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 23/02/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Organisation receiving requests to participate: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

Registration number: 10184

Postal address: Neue Mainzer Straße 52-58

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60311

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: agrar2027@leinemann-partner.de

Telephone: +49 69913201

Internet address: <https://www.helaba.com/>

Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen

Registration number: f59ac72f-346e-4325-956b-a8a813997f8d

Postal address: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postcode: 64283

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151126603

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Registration number: 1affd0ad-06a2-40aa-a788-ee9ced49df24

Postal address: Friedrichstraße 185-190

Town: Berlin

Postcode: 10117

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: agrar2027@leinemann-partner.de

Telephone: +49 302064190

Internet address: <https://www.leinemann-partner.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

86846e52-81a8-4a31-adf3-479be351d553-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Änderung der Sektionen 2.1.4, 5.1.4 und 5.1.9

Notice information

Notice identifier/version: e6caef48-0324-4b95-b2b0-f21dce6968cf - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 17/02/2026 08:55:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 115177-2026

OJ S issue number: 34/2026

Publication date: 18/02/2026